



INFORMATIONEN UND DOKUMENTATIONSZENTRUM ZU ÜBER 450 JAHREN JÜDISCHER ORTS- UND REGIONALGESCHICHTE PETERSHAGENS

PROJEKTbeschreibung

Das Ziel ist, die verdrängten, verschwiegenen und vergessenen Elemente der jüdischen Landgemeinde Petershagen wieder sichtbar zu machen, die ermordeten jüdischen Petershäger*innen mit ihrer Identität wieder nach Petershagen, in den öffentlichen Blickpunkt und das Leben der Stadt zurückzuholen. Das Gedenken an die ermordeten jüdischen Bürger*innen unserer Weserstadt soll in Erinnerung bleiben und zugleich Mahnung für die heutigen Menschen in Petershagen und für die in- und ausländischen Besucher*innen sein. Sie waren und sind damit wieder Teil unserer Heimat.

Jeden Sonntag im Jahr können Gebäude und Ausstellung eintrittsfrei von 16 bis 18 Uhr aufgesucht werden. Führungen sind nach Voranmeldung jederzeit möglich. Schulklassen aller Altersstufen, Einzelpersonen, Gruppen und Nachfahren jüdischer Petershäger*innen können sich hier informieren und Geschichte erleben.

Einnahmen werden lediglich über Mitgliedsbeiträge und Spenden generiert.

WEITERE INFORMATIONEN

Antragsteller: Arbeitsgemeinschaft Alte Synagoge Petershagen e. V.

Projektlaufzeit: Projektbeginn ist 1999, die Projektlaufzeit ist dauerhaft

